

Orange Connex Global Germany GmbH Fulfillment-Services-Agreement für Verkäufer –
Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1.1. Die Partei, die die Dienstleistungen auf unserer Orange Connex Fulfillment Management Plattform (die "**Plattform**") anbietet, ist die [Orange Connex Global Germany GmbH] (im Folgenden "**wir**", "**uns**" oder "**Unternehmen**"), mit Sitz in [Potsdamer Platz 10, Haus 2, 10785 Berlin].
- 1.2. Als Nutzer der Plattform (im Folgenden "**Sie**" oder "**Verkäufer**") müssen Sie (i) ein gewerblicher Verkäufer auf einer unterstützten E-Commerce-Plattform sein. Falls Sie als gewerblicher Verkäufer eine natürliche Person sind, müssen Sie volljährig im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches sein, und (ii) die in Ziffer 3.4 und Ziffer 4 dieser AGB aufgeführten Voraussetzungen erfüllen.
- 1.3. Im Rahmen der Inanspruchnahme unserer Fulfillment-Dienstleistungen sind Sie dazu verpflichtet, diese AGB, die Vorgaben des Verkäufer-Handbuchs sowie die Vorgaben und Vorschriften einzuhalten und zu befolgen, die jeweils in dem Land ("**Ihr gewähltes Land**") und für die Dienstleistungen gelten, für das bzw. für die Sie sich registriert haben .
- 1.4. Sofern sich diese AGB und die Nutzungsbedingungen der Plattform widersprechen, gehen diese AGB in Hinblick auf die darin enthaltenen Regelungen vor.
- 1.5. Bevor Sie diese AGB akzeptieren bzw. mit der Zustimmung zur Geltung dieser AGB, sind Sie dazu verpflichtet:
 - (a) zu prüfen, ob Sie dazu berechtigt sind, diese AGB zu akzeptieren;
 - (b) uns die relevanten Rechte, Ermächtigungen und Genehmigungen zu erteilen, die für die Erbringung der Fulfillment-Dienstleistungen erforderlich sind;
 - (c) zu prüfen, dass Sie als Verkäufer und/oder die Artikel alle(n) anwendbaren Gesetze(n) einhalten bzw. entsprechen und insbesondere, dass Sie berechtigt sind, die Artikel zu verkaufen sowie zu vertreiben;
 - (d) sicherzustellen, dass alle Informationen, die Sie uns übermitteln oder uns zur Verfügung stellen, stets korrekt und aktuell sind;
 - (e) nur solche Artikel an das Fulfillment-Center zu liefern, deren Beschreibung, Menge, Zustand und Anliefermethode der uns von Ihnen mitgeteilten Avisierung entspricht;
 - (f) sicherzustellen, dass die gelieferten Artikel mit den Angaben in den jeweiligen Verkaufsangeboten und in den Artikelbeschreibungen übereinstimmen, und sicherzustellen, dass im Rahmen der Registrierung alle erforderlichen Dokumente/Zertifikate vorgelegt werden;
 - (g) sicherzustellen, dass alle Artikel – insbesondere im Blick auf die Produktcodierung, Sicherheitsstandards und die Verpackung – allen einschlägigen geltenden Gesetzen entsprechen, die für den/die jeweiligen Artikel anwendbar sind;
 - (h) uns die Zustimmung dazu zu erteilen, dass wir mit der Durchführung der Fulfillment-Dienstleistungen externe Dienstleister sowie Subunternehmen ("**Dienstleister**") nach

Maßgabe dieser AGB beauftragen, wobei Sie mit diesen Dienstleistern – soweit dies nach dem geltenden Recht erforderlich ist – zusammenarbeiten müssen.

- (i) sicherzustellen und zu gewährleisten, dass die Verordnung EU 2019/1020 über die Marktüberwachung und Konformität von Produkten vollständig eingehalten und die entsprechenden Verpflichtungen daraus erfüllt werden.

1.6. Wir sind dazu berechtigt, die Fulfillment-Dienstleistungen nach vorheriger Ankündigung zu anpassen, soweit dies erforderlich ist, um geltenden Gesetzen oder Sicherheitsanforderungen zu entsprechen, oder soweit dies die Art oder Qualität der Fulfillment-Dienstleistungen nicht wesentlich beeinträchtigt.

1.7. Wir sind dazu berechtigt, die Erbringung aller oder eines Teils der Fulfillment-Dienstleistungen jederzeit mit einer Vorankündigung von mindestens [dreißig (30)] Tagen auszusetzen. Darüber hinaus haben wir das Recht, die Fulfillment-Dienstleistungen ohne vorherige Ankündigung sofort auszusetzen, wenn Sie die fällige Vergütung nicht bezahlen oder in sonstiger Weise eine wesentliche Vertragsverletzung begehen.

2. DEFINITIONEN

2.1 “**Verbundenes Unternehmen**” meint jedes Unternehmen, welches als ein mit uns verbundenes Unternehmen gemäß § 15 ff. AktG (Aktiengesetz) anzusehen ist.

2.2 “**Artikel**“ bezieht sich auf Produkte, die Sie an uns oder Dienstleister im Zusammenhang mit der Erbringung der Fulfillment-Dienstleistungen liefern, sofern das Produkt/die Produkte nicht im Rahmen der Wareneingangsbearbeitung zurückgewiesen wird/werden.

2.3 “**Auto-Fulfillment**” bezieht sich auf unsere Fulfillment-Dienstleistung, die nach Ihrer Wahl und Ihren Einstellungen automatisiert ausgeführt wird, nachdem eine Transaktion in Ihrem Online-Shop auf einer E-Commerce-Plattform stattgefunden hat, sofern Sie Ihr Konto auf der Plattform mit Ihren Verkaufskanälen verknüpfen.

2.4 “**Bankarbeitstage**” meint die Wochentage von Montag bis Freitag (außer samstags, sonntags oder gesetzliche Feiertage), an denen Banken in Deutschland geöffnet sind.

2.5 “**Höhere Gewalt**” meint alle Aktivitäten oder Ereignisse, die wir unter normalen Umständen nicht verhindern können. Dies umfasst ausnahmslos alle Streiks, Sperrungen oder sonstige Maßnahmen Dritter, die sich auf den Geschäftsbetrieb auswirken; zivile Unruhen oder Aufstände; ein Invasion, Terroranschläge – auch wenn diese nur drohen –, Kriege (unabhängig davon, ob ausdrücklich erklärt oder nicht), Kriegsgefahren oder Kriegsvorbereitungen; Brände, Explosionen, Stürme, Überschwemmungen, Erdbeben, geologische Absenkungen, Pandemien, Epidemien oder andere Naturkatastrophen; Diebstahl oder der Ausfall öffentlicher und privater Telekommunikationsnetze; die Sperrung der Website eines Dritten; die Unmöglichkeit, Züge, Schiffe, Flugzeuge, motorisierte Fahrzeuge oder andere öffentliche und private Verkehrsmittel in Anspruch zu nehmen; die Zerstörung oder Beschädigung von Eigentum; Reiseeinschränkungen; Cyberangriffe und andere IT-Eingriffe; die Nichteinhaltung von Gesetzen oder bindenden behördlichen Vorgaben; Ausfälle von Anlagen und Maschinen;

Leistungsverzögerungen durch Lieferanten oder Subunternehmer – sowie auch Fälle, bei denen die Höhere Gewalt Dienstleister oder Logistikdienstleister betrifft.

- 2.6 **"Verwaltung hochwertiger Artikel"** bezieht sich auf die Bereitstellung höherwertiger Lagerdienstleistungen für Ihre wertvollen, Marken- oder sonstigen Artikel entsprechend Ihren Anforderungen, insbesondere einschließlich exklusiver, separater Lagerbereiche, CCTV für eine flächendeckende Überwachung, abgeschlossene Lagerbereiche, Bearbeitung der ein- und ausgehenden Dienstleistungen durch speziell geschultes Personal. Die entsprechend verwalteten Artikel werden als "hochwertige Artikel" bezeichnet.
- 2.7 **"Vergütung"** meint jede von Ihnen als Gegenleistung für die Fulfillment-Dienstleistungen zu zahlende Vergütung, einschließlich der Vergütung für Zusatzleistungen. Sie können eine Vergütungsübersicht unter [<https://www.orangeconnex.de/ratecard>] aufrufen.
- 2.8 **"Vergütung für Zusatzleistungen"** meint die Vergütung für Mehrwertdienste (z.B. Verpackungsservice, Etikettierungsservice) und die Vergütung für nicht standardmäßige Dienstleistungen (z.B. die Entladevergütung für eine nicht konforme Anlieferungen), die entweder auf Ihr ausdrückliches Verlangen oder in Ihrem Interesse erbracht werden. Die Höhe dieser Vergütung findet sich auf der Orange Connex Fulfillment Management Plattform.
- 2.9 **"Fulfillment-Center"** meint die vom Dienstleister betriebenen Einrichtungen, in denen Bestellungen abgewickelt werden.
- 2.10 **"Fulfillment-Dienstleistung"** meint die Lager-, Transport- und Zusatzleistungen, die wir Ihnen gemäß diesen AGB und den auf der Plattform bereitgestellten Bedingungen anbieten, wobei die Gebühren je nach dem von Ihnen gewählten Service unterschiedlich berechnet werden.
- 2.10.1 **"Standard Fulfillment Service"** bezieht sich auf den von Ihnen gewählten Service, der am Ende eines jeden Liefervorgangs als beendet gilt.
- 2.10.2 **"Economic Fulfillment Service"** bezieht sich auf den von Ihnen gewählten Service, der zum Zeitpunkt der Übergabe Ihrer Artikel für den Start der Last-Mile-Lieferung gemäß 3.1 (e) als abgeschlossen gilt, bei dem wir lediglich als Ihr Agent für den einzigen Zweck der Übermittlung Ihrer Anweisungen und Anforderungen an den tatsächlichen Ausführer Ihrer Last-Mile-Lieferung handeln.
- 2.11 **"AGB"** meint dieses Orange Connex Fulfillment-Services-Agreement für europäische Verkäufer – Allgemeine Geschäftsbedingungen, einschließlich aller Bestimmungen, Dokumente und verlinkten Dokumente auf die Bezug genommen wird, in der jeweils gültigen Fassung.
- 2.12 **"Wesentliche Vertragspflichten"** meint unsere Pflichten, die die Erbringung der Fulfillment-Dienstleistung ermöglichen und auf die Sie sich berufen können.
- 2.13 **"Orange Connex Fulfillment Management Plattform"** meint die Fulfillment Management Plattform, die von uns betrieben wird.
- 2.14 **"Bestellung"** meint eine von Ihnen auf der Orange Connex Fulfillment Management Plattform abgegebene Bestellung.
- 2.15 **"Auslieferung"** bezieht sich auf einen oder mehrere Artikel, der/die im Fulfillment-Center kommissioniert und verpackt und an eine gültige Adresse in Deutschland oder ein einem anderen Land oder einer anderen Region transportiert werden soll(en), sofern unsere

- Fulfillment-Dienstleistungen für die in Ihrer Bestellung angegebene Lieferadresse verfügbar sind.
- 2.16 **“Verbotene Artikel”** sind verbotene Artikel, die nicht im Rahmen der Fulfillment-Dienstleistungen gelagert oder ausgeliefert werden können und in der Liste verbotener Artikel aufgeführt sind, welche von uns auf der Plattform veröffentlicht oder von uns in unregelmäßigen Abständen nach eigenem Ermessen anderweitig bereitgestellt wird. Für den Umfang der Verbotenen Artikeln gelten darüber hinaus die am Ort der Leistungserbringung geltenden Verhaltensregeln der jeweiligen Postdienstleister oder vergleichbare Regelungen.
- 2.17 **“Wareneingangsbearbeitung”** meint die die Abläufe und die dazugehörigen Anforderungen, die in Ziffer 6 dieses Dokuments und auf der Plattform beschrieben sind.
- 2.18 **“Rücksendung zum Fulfillment-Center wegen Unzustellbarkeit”** meint eine Sendung, die aus einem der folgenden Gründe an das Fulfillment-Center zurückgegangen ist: (a) Der beabsichtigte Empfänger hat die Annahme der Sendung verweigert und/oder (b) die Sendung war aus bestimmten Gründen unzustellbar, z.B. weil der Empfänger nicht an der angegebenen Adresse ermittelt werden konnte oder weil unzureichende Informationen oder eine fehlerhafte Lieferadresse angegeben wurde, wodurch eine Zustellung nicht möglich war.
- 2.19 **“Retouren-Service”** meint den Post-Sales-Service, einschließlich Retourenempfang, Lagerung und Nachbearbeitungsoptionen (Weiterverkauf, Entsorgung, Cross-Board-Versand in andere Länder).
- 2.20 **“Verkäufer-Handbuch”** meint das Handbuch für Verkäufer, welches unter [<https://www.orangeconnex.de/sellermanual>] abrufbar ist. Darin sind Systemfunktionen, die Betriebsleitlinien und Voraussetzungen für unsere Fulfillment-Dienstleistungen abgebildet.
- 2.21 **“Haltbarkeitsmanagement”** bedeutet die Verwaltung der Artikel in Übereinstimmung mit der Produktionscharge / dem Produktionsdatum, der Eingangcharge / dem Eingangsdatum und deren Gültigkeitsdauer.
- 2.22 **“Logistikdienstleister”** meint die von uns beauftragten Dienstleister, die die Artikel an die in den Bestellungen angegebenen Empfänger liefern.
- 2.23 **“Steuern”** meint jede Steuer, Gebühren der öffentlichen Hand oder Steuerbescheide sowie alle Zinsen, Strafen oder Steuererhöhungen, die von einer Behörde (einer **“Steuerbehörde”**) erhoben werden, die für die Erhebung von Steuern (im In- oder Ausland) verantwortlich ist.
- 2.24 **“Steuererklärung”** meint jede Steueranmeldung oder Steuererklärung, jedes Dokument, jede Erklärung und jede sonstige Information oder Unterlagen, die einer Steuerbehörde in Hinblick auf Steuern zur Verfügung gestellt bzw. mitgeteilt werden müssen, einschließlich solcher Informationen und Dokumente, die im Zusammenhang mit Steuervorauszahlungen oder im Zusammenhang zu diesbezüglichen Anfragen für die Verlängerung der Frist für die Einreichung/Mitteilung von Steueranmeldungen, Steuererklärungen, Dokumenten, Erklärungen oder sonstigen Informationen oder Unterlagen stehen.
- 2.25 **“Umsatzsteuer”** meint a) jede Steuer, die gemäß der Richtlinie des Rates vom 28. November 2006 über das gemeinsame Mehrwertsteuersystem (EG-Richtlinie 2006/112) erhoben wird; und

(b) jede sonstige Steuer, Abgaben und Ähnliches, unabhängig davon, ob sie in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union anstelle der in (a) genannten Steuer erhoben oder zusätzlich zu dieser Steuer erhoben oder an anderer Stelle erhoben werden (z.B. auf den Umsatz, eine Nutzung, Bruttoeinkünfte, wegen Geschäftstätigkeit, Verbrauch und Ähnliches).

- 2.26 **“Umsatzsteuernummer”** meint die eindeutige Nummer, die einen Steuerpflichtigen (ein Unternehmen) oder eine nicht steuerpflichtige juristische Person identifiziert, die für die Umsatzsteuer registriert ist und welche von der zuständigen Steuerbehörde ausgestellt wird (z.B. die Umsatzsteueridentifikationsnummer, *USt-IdNr.* in Deutschland).
- 2.27 **“Lagerhalter”** meint die von uns beauftragten Unternehmen, die die Artikel für Sie lagern und/oder lagerbezogene Dienstleistungen erbringen.
- 2.28 **“EU-Wirtschaftsbeteiligter/ EU-Verantwortlicher”** bezeichnet gemäß der Verordnung EU 2019/1020 über die Marktüberwachung und Konformität von Produkten eine juristische oder natürliche Person, die dafür verantwortlich ist, die Verfügbarkeit der Konformitätsdokumentation sicherzustellen, mit den Marktüberwachungsbehörden zusammenzuarbeiten und die Behörden zu informieren, wenn sie Grund zu der Annahme hat, dass ein Produkt eine Gefahr darstellt. Im Sinne der Verordnung (EU) 2019/1020 über die Marktüberwachung und Konformität von Produkten kann ein Wirtschaftsbeteiligter sein: (i) ein in der EU niedergelassener Hersteller; (ii) ein Importeur, wenn der Hersteller nicht in der EU niedergelassen ist; (iii) ein Bevollmächtigter mit einem schriftlichen Mandat des Herstellers, das ihn ermächtigt, im Namen des Herstellers zu handeln; oder (iv) ein in der EU niedergelassener Erfüllungsdienstleister, wenn es keinen anderen in der EU niedergelassenen Wirtschaftsbeteiligten gibt.

3. ÜBERBLICK ÜBER DIE FULFILLMENT-DIENSTLEISTUNGEN

- 3.1 Unsere Fulfillment-Services können je nach dem von Ihnen gewählten Service die folgenden Leistungen umfassen:
- (a) Wareneingang;
 - (b) Einlagerung;
 - (c) Lagerung;
 - (d) Kommissionierung, Verpackung und Auslieferung (inklusive Sendungsverfolgung, die nur für Standard Fulfillment Service möglich ist);
 - (e) Organisation der Lieferung an den Endkunden (sog. Last Mile Delivery);
 - (f) Kundendienst für die Fulfillment-Dienstleistungen;
 - (g) Mehrwertdienste, insbesondere Umetikettierung, Umverpackung, Artikelentsorgung, Inventarisierung, Umlagerung und Verwaltung hochwertiger Artikel;
- 3.2 Wir bieten Fulfillment-Dienstleistungen in Deutschland und anderen Ländern oder Regionen an und führen Lieferungen nur an solche Empfänger aus, die sich an den auf der Plattform angegebenen Orten befinden. Bitte beachten Sie die abschließende und aktuelle Liste der Länder oder Regionen, in denen Fulfillment-Dienstleistungen über die Plattform verfügbar sind, abrufbar unter [<https://www.orangeconnex.de/ratecard>].

- 3.3 Die in Ziffer 3.1 aufgeführten Fulfillment-Dienstleistungen sowie ihre jeweiligen Voraussetzungen und Aspekte sind im Verkäufer-Handbuch jeweils näher beschrieben.
- 3.4 Wenn Sie unsere Fulfillment-Dienstleistungen in Anspruch nehmen, sind Sie (i) verpflichtet, sich in dem Land oder in der Region, in dem/in der Sie geschäftlich tätig sind bzw. wohnen nach Maßgabe der dort geltenden Gesetzen für den Zweck der Abführung der Umsatzsteuer zu registrieren, (ii) verpflichtet fristgerecht Ihre Steuererklärungen abzugeben und die Steuern (insbesondere Umsatzsteuer, importbezogene Steuern und Gebühren) an die lokalen Steuerbehörden zu entrichten, so wie dies gesetzlich vorgeschrieben ist, (iii) verpflichtet, eine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer anzugeben, (iv) für alle Verfahren und Strafen selbst verantwortlich, die von den zuständigen Steuerbehörden im Blick auf Umsatzsteuer oder aus anderen steuerlichen Gründen eingeleitet oder verhängt werden, und (v) haben Sie uns und unsere Verbundenen Unternehmen von allen Schäden bzw. Verlusten freizustellen, die dadurch verursacht werden, dass Sie die in Ziffer 3 aufgeführten Anforderungen nicht einhalten.
- 3.5 Wir bieten nur Fulfillment-Dienstleistungen an. Wir führen keine Zollabfertigung durch und führen keine Einfuhrumsatzsteuern oder Zölle ab, die von staatlichen Stellen erhoben werden. Wir, unsere Verbundenen Unternehmen und die Dienstleister erbringen keine Kundendienstleistungen für Ihre Kunden an und bearbeiten weder Gewährleistungs- bzw. Garantieansprüche noch Streitigkeiten mit Ihren Kunden im Zusammenhang mit dem Verkauf von Artikeln.
- 3.6 Bitte beachten Sie bei der Nutzung unserer Fulfillment-Dienstleistungen die folgenden Vorgaben:
- (a) Verbotene Artikel
Bestimmte Artikel gelten als verboten und können im Rahmen unserer Fulfillment-Dienstleistungen weder zur Lagerung, noch zur Wareneingangsbearbeitung oder zum Versand angenommen werden. Einzelheiten zu den jeweiligen Beschränkungen in Bezug auf Verbotene Artikel finden Sie in Ziffer 6.6.4 und Ziffer 6.6.5 dieser AGB sowie in den hierzu auf der Plattform veröffentlichten Vorgaben.
 - (b) Beschränkungen in Hinblick auf Wareneingang, Einlagerung und Lagerung
Es gibt Artikel, die wir im Rahmen der Wareneingangsprüfung, Einlagerung sowie bei der Lagerung nicht akzeptieren können. Einzelheiten zu den relevanten Beschränkungen finden sich unter Ziffer 6 dieser AGB und in den hierzu relevanten Vorgaben, die auf der Plattform veröffentlicht sind.
 - (c) Beschränkungen bei der Kommissionierung, der Verpackung und der Auslieferung
Es gibt Artikel, die wir im Rahmen unserer Kommissionier-, Verpackungs- und Auslieferungs-Dienstleistungen nicht akzeptieren können. Einzelheiten zu den relevanten Beschränkungen finden sich in Ziffer 7 dieser AGB und in den hierzu relevanten Vorgaben, die auf der Plattform veröffentlicht sind.

4. NUTZUNGSBEDINGUNGEN FÜR DIE FULFILLMENT-DIENSTLEISTUNGEN

- 4.1 Die Nutzung der Fulfillment-Dienstleistungen unterliegt den folgenden Bedingungen:
- (a) Sie müssen auf einer unterstützten E-Commerce-Plattformen als kommerzieller Verkäufer aktiv und als Nutzer der Plattform registriert sein. Sie müssen in dem

Sinne "aktiv" sein, dass Sie Verkaufsangebote auf den unterstützten E-Commerce-Plattformen platzieren.

(b) Sie müssen Ihre gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer angeben.

- 4.2 Sofern Sie unsere Fulfillment-Dienstleistungen in Anspruch nehmen, dürfen Sie keine Verbotenen Artikel im Sinne von Ziffer 2 verkaufen oder bereitstellen. Weiterführende Hinweise hierzu sind auf der Plattform veröffentlicht.
- 4.3 Sie sind alleine dafür verantwortlich, alle Ihnen ggf. obliegenden Pflichten im Zusammenhang mit dem Verkauf, der Lieferung oder der Bereitstellung von Artikeln für Zwecke des Fulfillments auf Grund dieser AGB einzuhalten.
- 4.4 Bei allen Kaufverträgen, die Sie mit Kunden innerhalb oder außerhalb von Deutschland abschließen oder bei der Eingehung von Lieferverpflichtungen an Kunden, übernehmen Sie allein als Verkäufer die volle Verantwortung dafür, dass die jeweiligen Artikel im Bestimmungsland verkauft bzw. dorthin ausgeliefert werden dürfen. Darüber hinaus sind Sie allein dafür verantwortlich, alle Zölle, Steuern oder andere Abgaben zu ermitteln, in Rechnung zu stellen, zu deklarieren und abzuführen sowie die zur Warensendung erforderlichen Angaben zu machen.

5. Teilnahme am eBay-Fulfillment-Programm

- 5.1 Um am eBay-Fulfillment-Programm teilzunehmen, müssen Sie uns erlauben, dass Ihre eBay-Bestellungen automatisch mit unserer Fulfillment-Dienstleistung abgewickelt werden. Sie sind verpflichtet, Ihr Konto gemäß den im Verkäufer-Handbuch enthaltenen Vorgaben einzurichten, die unter [<https://www.orangeconnex.de/sellermanual>] abrufbar sind. Sie sind für alle direkten oder indirekten Schäden oder Verluste selbst verantwortlich – insbesondere im Blick auf die Nichtausführung des Versands – die durch eine falsche Konfiguration Ihres Kontos für die Erbringung der Fulfillment-Dienstleistung verursacht werden.
- 5.2 Nach Ihrer Wahl und entsprechend Ihrer Einstellungen wird das von Ihnen auf der Plattform registrierte Konto mit Ihrem eBay-Shop verknüpft, sodass wir Ihre eBay-Transaktionen automatisiert abrufen können. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, Fehler oder Ungenauigkeiten, insbesondere auch nicht dafür, dass Bestellungen wiederholt geliefert oder Bestellungen – durch falsche oder unzureichende Informationen – überverkauft werden, weil Sie die Fulfillment-Dienstleistungen gleichzeitig auch im Rahmen anderer Kanäle in Anspruch nehmen.
- 5.3 Bestimmte Informationen Ihrer eBay-Auktionen werden – unter Einhaltung der Vorgaben des eBay-Fulfillment-Programms – automatisiert überschrieben, damit diese den Vorgaben der von uns angebotenen Fulfillment-Dienstleistungen entsprechen, einschließlich des Artikelstandorts, dem voraussichtlichen Liefertermin, der Bearbeitungszeit, dem Warenbestand sowie den Lieferservices. Die Elemente Ihrer eBay-Auktion, die automatisiert überschrieben werden, können auf der eBay-Website nicht geändert werden. Sie können sich aber in Ihrem auf der Plattform registrierten Konto anmelden, um Angaben zum Versandservice und zu den

Versandkosten zu ändern. Sie sind verpflichtet sicherzustellen, dass die entsprechenden Informationen stets wahrheitsgemäß, fehlerfrei und vollständig sind.

- 5.4 Wir sind berechtigt, Ihre eBay-Bestellungen unter Berücksichtigung der besonderen Artikelspezifikationen zum Zweck der Kosteneinsparung und/oder damit die Artikel im Rahmen der Erbringung unserer Fulfillment-Dienstleistungen besser verarbeitet werden können, zu kombinieren oder aufzuteilen.

6. ANLIEFERUNGEN

- 6.1 Neben dem auf der Plattform beschriebenen Verfahren für die Anlieferung gilt ergänzend Folgendes:

- 6.2 **Kosten** – Sie sind verpflichtet, alle Kosten im Zusammenhang mit dem Versand von Artikeln an das Fulfillment-Center zu tragen, einschließlich der Versandkosten und etwaiger Versicherungsprämien. Sie sind auch für alle relevanten Steuern, Zölle, Abgaben und sonstigen Gebühren im Zusammenhang mit der Anlieferung verantwortlich.

- 6.3 **Vorbereitungen für die Anlieferungen** – Damit die für die Anlieferung notwendigen Vorbereitungen getroffen werden können, sind Sie dazu verpflichtet, uns vor Anlieferung an das Fulfillment-Center über die von uns angegebenen Websites, Anwendungen, Dienste oder Portale auf der Plattform zu informieren. Die Angaben bezüglich der Artikel müssen wahrheitsgemäß, fehlerfrei und vollständig sein. Sie müssen diese Informationen bei Bedarf umgehend aktualisieren, damit wir die Fulfillment-Dienstleistung ordnungsgemäß erbringen können. Insoweit sind Sie dazu verpflichtet, Ihre Anlieferung für den Versand an unser Fulfillment-Center nach Maßgabe der Vorgaben des auf der Plattform unter [<https://www.orangeconnex.de/sellermanual>] veröffentlichten Verkäufer-Handbuchs vorzubereiten. Sollten Sie dies nicht tun, wird Ihre eingehende Sendung unter Umständen abgelehnt oder es wird Ihnen eine Vergütung für Zusatzleistungen berechnet.

- 6.4 **Lieferung an das Fulfillment-Center** – Sie tragen die alleinige Verantwortung und das Risiko für die Lieferung an das Fulfillment-Center.

- 6.5 **Empfang von Lieferungen im Fulfillment-Center** – Sobald die Artikel an das Fulfillment-Center geliefert und dort entladen wurden, führen wir einen Wareneingangsprozess durch, bevor Ihre Artikel an ihren Lagerplatz verbracht werden.

Eine Bestätigung darüber, dass Lieferungen bei uns eingegangen sind, bedeutet nicht, dass die Artikel bei uns vollständig und/oder unbeschädigt angekommen sind oder dass die Artikel den Artikeln entsprechen, die Sie in den an die Plattform übermittelten Dokumenten aufgeführt haben. Die Nichteinhaltung der im Verkäufer-Handbuch festgelegten und definierten Vorgaben an die Lieferanten kann dazu führen, dass Ihnen für das Entladen eine Vergütung in Rechnung gestellt werden.

- 6.6 **Lieferungen, die gegen die Vorgaben dieser AGB verstoßen** – Sofern sich aus den geltenden Gesetzen nichts anderes ergibt, sind wir nicht dazu verpflichtet, die Artikel zu überprüfen und zu inspizieren. Wir oder die von uns beauftragten Dienstleister haben jedoch das Recht, die Artikel jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu öffnen und zu inspizieren,

wobei wir und die Dienstleister sich in diesem Zusammenhang an geltendes Recht und gesetzliche sowie behördliche Vorgaben zu halten haben.

Artikel, die offensichtlich gegen die Vorgaben dieser AGB verstoßen, können abgelehnt werden. Darüber hinaus können wir die Ihnen angebotenen Fulfillment-Dienstleistungen einschränken oder beenden.

- 6.6.1 **Beschränkungen in Bezug auf Größe, Maße und Gewicht der Artikel** – Die Größe, Maße und das Gewicht Ihrer Artikel dürfen die im Verkäufer-Handbuch unter <https://www.orangeconnex.de/sellermanual> angegebenen Höchstgrenzen nicht überschreiten. Die Gewichts- und Maßangaben sind korrekt anzugeben, wir sind jedoch berechtigt, Ihre Artikel zu vermessen und nach dem tatsächlichen Ergebnis unserer Vermessung zu handeln bzw. unsere Leistung zu erbringen. Wenn diese Höchstgrenzen überschritten werden, kann dies zu Verzögerungen und einer Verschiebung, Aussetzung oder Einstellung der Verarbeitung der Anlieferung und/oder der Fulfillment-Dienstleistungen führen. Sofern bei einer Kontrolle im Fulfillment-Center festgestellt wird, dass hinsichtlich der Größe, die Maße oder das Gewicht eines Artikels die Höchstgrenzen überschritten sind, gilt Folgendes:
- (a) Wir sind dazu berechtigt, die von uns gemessenen Maße und/oder das von uns ermittelte Gewicht als Grundlage für die Berechnung der Vergütung für Zusatzleistungen zu verwenden.
 - (b) Der Preisunterschied, der sich aus unseren derzeit gültigen Vergütungsübersicht ergibt, wird Ihnen in Rechnung gestellt (siehe "**Service Rate Card**"). Außerdem sind wir dazu berechtigt, Ihnen eine Bearbeitungsgebühr wegen der zunächst zu niedrigen Zahlung in Rechnung zu stellen.
 - (c) Wir haben das Recht, die Erbringung der Fulfillment-Dienstleistungen auszusetzen, bis die Vergütung vollständig bezahlt ist. Wenn wir von diesem Recht Gebrauch machen, haften wir Ihnen unter keinen Umständen für direkte oder indirekte Kosten, Verluste oder Schäden, die Ihnen hierdurch entstehen.

6.6.2 **Unzureichend verpackte oder unzureichend gekennzeichnete Lieferungen**

Sie sind dazu verpflichtet sicherzustellen, dass eingehende Lieferungen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen und dass die Artikel nach Maßgabe unserer Verpackungsvorschriften, sowie nach Maßgabe der Vorgaben des Verkäufer-Handbuchs, die unter [<https://www.orangeconnex.de/sellermanual>] abrufbar sind, sowie adäquat und sachgemäß verpackt sind. Sie sind dazu verpflichtet, alle Artikel so zu verpacken, dass sie während des Versands und der Lagerung vor Beschädigung, Verderb/Verschlechterung und Zerstörung geschützt sind.

Wir können eingehende Lieferungen ablehnen, die nicht entsprechend unserer Verpackungsvorschriften verpackt oder gekennzeichnet sind oder nicht den Vorgaben des Verkäufer-Handbuchs entsprechen (z.B. fehlt die Versandmarke auf der Verpackung des Artikels oder fehlt die OC SKU Barcode etc. auf dem Etikett des Artikels). Wenn die vorgenannten Lieferungen angenommen wurden, erwerben wir das Eigentum an diesen Artikeln und sind berechtigt, über diese Artikel nach eigenem Ermessen zu verfügen.

Entsprechende Maßnahmen können auch ergriffen werden, wenn die vorgenannten Mängel erst zu einem späteren Zeitpunkt entdeckt werden.

Wir sind dazu berechtigt, die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um die im Verkäufer-Handbuch festgelegten und definierten Vorgaben an die Lieferanten selbst zu erfüllen. Wir sind berechtigt, Ihnen für diese Maßnahmen eine Vergütung für Zusatzleistungen (insbesondere für Verpackungs- und Etikettierungsleistungen) in Rechnung zu stellen.

Die Nutzung unserer Fulfillment Services unterliegt den folgenden Regeln:

- (a) Jede nicht konforme Anlieferung kann abgelehnt oder ihre Be- oder Verarbeitung abgelehnt werden; und/oder
- (b) wir können zusätzliche Maßnahmen ergreifen, um Ihre eingehenden Lieferungen identifizierbar zu machen oder an unsere Vorgaben anzupassen, wobei hierfür eine Vergütung für Zusatzleistungen anfällt; und/oder
- (c) wir übernehmen keine Haftung oder Verantwortung für Schäden oder Verluste, die darauf zurückzuführen sind, dass Sie die eingehenden Lieferungen nicht adäquat verpackt oder gekennzeichnet haben.

6.6.3 Unsichere Artikel

Wir können die Erbringung der Fulfillment-Dienstleistungen für solche Artikel ablehnen, die eine Gefahr für die Sicherheit am Arbeitsplatz, die Sicherheit unserer Einrichtungen, der Einrichtungen unserer Dienstleister oder die Gesundheit der Mitarbeiter unserer Dienstleister darstellen (**“Unsichere Artikel“**). In solchen Fällen kann das Fulfillment-Center die Annahme der angelieferten Artikel nach eigenem Ermessen ablehnen. Wir behalten uns außerdem das Recht vor, nach eigenem Ermessen die folgenden Maßnahmen zu ergreifen: Wir sind berechtigt, den Transport des Unsicheren Artikels zu verweigern, die Annahme des Unsicheren Artikels zu verweigern, den Unsicheren Artikel einzulagern oder den unsicheren Artikel an den Absender zurückzusenden sowie – soweit dies erforderlich ist – den Unsicheren Artikel unverzüglich zu vernichten oder unschädlich zu machen. In diesen Fällen sind Sie dazu verpflichtet, uns alle Kosten für die Umsetzung dieser Maßnahmen zu erstatten.

Wir übernehmen keine Haftung oder Verantwortung für Schäden, die durch die Umsetzung dieser Maßnahmen verursacht werden, es sei denn, der Schaden ist auf ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges falsches Handeln unsererseits zurückzuführen.

Hinsichtlich Unsicherer Artikel können Sie von uns dazu aufgefordert werden, das Sicherheitsdatenblatt und ggf. weitere Dokumente bereitzustellen, um nachzuweisen, dass die Artikel nicht gefährlich sind. Das Sicherheitsdatenblatt und die weiteren Dokumente müssen dann von Ihnen gemäß unseren Vorgaben bzw. den Vorgaben der Dienstleister bereitgestellt werden. Im Zweifel fordern wir die aufgeführten Dokumente für die Verwendung durch die Dienstleister an. Wir sind nicht dazu verpflichtet, das Sicherheitsdatenblatt und/oder andere angeforderte Dokumente zu überprüfen. Ferner sind wir auch nicht dazu verpflichtet

festzustellen, ob die Dokumente ausreichend sind, um nachzuweisen, dass die Artikel den geltenden Bestimmungen, Gesetzen, Vorschriften oder Vorgaben entsprechen.

6.6.4 **Verbotene Artikel**

Die Artikel dürfen – ohne Einschränkungen – weder Verbotene Artikel sein noch Verbotene Artikel enthalten, insbesondere:

- (a) darf weder Inhalt, die äußere Form, die Art und Weise des Transports oder der Lagerung gegen ein gesetzliches oder behördliches Verbot oder gegen export-, import- oder zollrechtliche Vorschriften des Ursprungs-, Bestimmungs- oder Durchfuhrlandes verstoßen; auch darf für das Handling der Artikeln keine besondere Ausrüstung (wie z.B. bei temperaturgeführten Artikeln), Sicherheitsvorkehrungen oder Genehmigungen erforderlich sein;
- (b) darf ihr Transport nach lokalem Recht nicht verboten sein oder besonderen Beschränkungen aufgrund des Weltpostvertrages sowie den diesen ergänzenden Vorgaben und Dokumenten in der letzten Fassung ("**UPUC**"), den Regeln des Internationalen Luftverkehrsverbandes (IATA) oder der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO) unterliegen;
- (c) darf es sich nicht um Wertgegenstände, militärische Güter, Tabakerzeugnisse, giftige und schädliche Substanzen, entzündliche und explosive Stoffe sowie Oxide bzw. organische Peroxide handeln;
- (d) keine gewerblichen Schutzrechte oder andere Rechte Dritter verletzen (wie in Ziffer 6.6.5 erläutert).

Auf der Plattform wird eine detaillierte Liste der Verbotenen Artikel veröffentlicht, die in unregelmäßigen Abständen aktualisiert wird. Im Zweifel enthält die Liste allerdings nicht abschließend alle Verbotenen Artikel. Wir behalten uns vor, die Liste in unregelmäßigen Abständen nach Maßgabe der geltenden Gesetzen zu ändern und zu aktualisieren, indem wir die aktualisierte Liste auf unserer Website veröffentlichen. Mit der Veröffentlichung ist die Liste verbindlich. Sie müssen daher die Liste regelmäßig auf Änderungen oder Aktualisierungen überprüfen.

Wir behalten uns vor, mit Verbotenen Artikeln so umzugehen, wie dies nach geltendem Recht erforderlich ist, wobei daraus keine Haftung unsererseits gegenüber Ihnen oder dem beabsichtigten Empfänger des beanstandeten Artikels begründet wird. Wenn Sie Verbotene Artikel an das Fulfillment-Center senden, müssen wir diese ablehnen, und Ihnen wird möglicherweise eine Vergütung für Zusatzleistungen (Entsorgungsservice) berechnet. Um Missverständnissen vorzubeugen weisen wir Sie hiermit ausdrücklich darauf hin, dass wir das Recht haben, nach unserem Ermessen teilweise oder vollständig über Verbotene Artikel zu verfügen und Ihnen im Einklang mit diesen AGB die dadurch entstehenden angemessenen Kosten in Rechnung zu stellen.

6.6.5 ARTIKEL, DIE GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE ODER ANDERE RECHTE DRITTER VERLETZEN

Die Artikel dürfen weder gewerbliche Schutzrechte noch sonstige Rechte Dritter verletzen, noch darf ein entsprechender Verdacht bestehen oder eine solche Verletzung behauptet worden sein. Uns steht das Recht zu, die entsprechenden Artikel nicht anzunehmen oder zu entfernen und/oder dahingehend Maßnahmen zu ergreifen, dass wir die Erbringung unsere Fulfillment-Dienstleistungen für diese Artikel einstellen. Dies gilt insbesondere für solche Rechtsverletzungen, die uns mittelbar oder unmittelbar von den Rechteinhabern gemeldet oder mitgeteilt werden. Auch sind wir berechtigt – soweit gesetzlich zulässig – die Artikel aus dem Fulfillment-Center zu entfernen, teilweise oder vollständig die Erbringung der Fulfillment-Dienstleistungen einzustellen, den Artikel zu vernichten, den Artikel auf Ihre Kosten an Sie zurückzusenden und/oder Ihnen gegenüber keine Fulfillment-Dienstleistungen mehr zu erbringen.

Sie haben uns von jeglichen Ansprüchen, Verlusten, Schäden, Vergleichen, Kosten (insbesondere Rechtsanwaltskosten) oder sonstigen Haftungsansprüchen freizustellen, uns insoweit zu verteidigen und schadlos zu halten, die sich aus Artikeln ergeben oder mit Artikeln in Verbindung stehen, die tatsächlich oder angeblich gewerbliche Schutzrechte, Eigentumsrechte oder sonstige Rechte Dritter verletzt, Personenschäden, Todesfälle oder Sachschäden verursacht haben oder damit im Zusammenhang stehen.

6.6.6 EINHALTUNG DER VERORDNUNG EU 2019/1020 ZUR MARKTÜBERWACHUNG UND KONFORMITÄT VON PRODUKTEN

Die Verordnung (EU) 2019/1020 zur Marktüberwachung und Konformität von Produkten (nachfolgend "MSR (EU) 2019/1020") tritt am 16. Juli 2021 in Kraft. Sie schreibt vor, dass für jedes Produkt, das online oder offline auf dem EU-Absatzmarkt in den Verkehr gebracht werden soll, mindestens eine juristische oder natürliche Person auf dem Gebiet der Europäischen Union als EU-Verantwortlicher benannt wird, um sicherzustellen, dass jedes Produkt von jeder staatlichen EU-Regulierungsbehörde überwacht und verantwortet wird. Bei der Bestellung von Artikel mit CE-Kennzeichnung garantieren Sie, dass der genaue und gültige Name, der eingetragene Name oder die eingetragene Firmierung und die Kontaktdaten, einschließlich der Postanschrift des EU-Verantwortlichen, der die Rolle der EU-Verantwortlichen und deren Aufgaben wahrnehmen soll, ausdrücklich auf den Artikeln oder auf der Verpackung, dem Paket oder dem Begleitdokument angegeben werden.

In Bezug auf die Artikel sind Sie oder die EU-Verantwortliche Person für diese Artikel verpflichtet, die entsprechenden Verpflichtungen gemäß der MSR (EU) 2019/1020 und gemäß unseren Anweisungen vollständig zu erfüllen. Darüber hinaus haften Sie gesamtschuldnerisch für die Leistung der EU-Verantwortlichen.

In Bezug auf diese Artikel stellen Sie uns und/oder Verbundene Unternehmen von allen Ansprüchen, Verlusten, Kosten, Strafen, Bußgeldern und sonstigen Aufwendungen frei und halten uns diesbezüglich schadlos, die sich daraus ergeben, dass Sie oder der EU-Verantwortlichen gegen die MSR (EU) 2019/1020 bzw. gegen ein der weiteren relevanten Bestimmungen verstoßen, zu deren Einhaltung die EU-Wirtschaftsbeteiligten verpflichtet sind, oder dass wir und/oder Verbundene Unternehmen von einem Dritten wegen Haftung und/oder Streitigkeiten belangt werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Ansprüche wegen Personen- oder Sachschäden oder unerlaubter Handlung, gesetzlicher Haftung, Schadensersatz, Urteilen, Klagen, Verlusten, Bußgeldern, Abwicklungs-, Vollstreckungskosten und anderen Aufwendungen.

Bei der Registrierung auf der Plattform stellen Sie sicher, dass die Bestimmungen der MSR (EU) 2019/1020 eingehalten werden und die gültige EU-Verantwortliche Person benannt und angegeben wurde. Sie sind verpflichtet, die geforderten Informationen bereitzustellen und von Zeit zu Zeit (falls erforderlich) zu aktualisieren. Kommen Sie dieser Verpflichtung nicht rechtzeitig nach, sind wir berechtigt, für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen diese Verpflichtung den entsprechenden Schadensersatz, Gebühren und/oder Strafen gemäß der MSR (EU) 2019/1020 zu erheben. Darüber hinaus können wir auch alle weiteren Ansprüche oder Rechte gegen Sie in diesem Zusammenhang geltend machen.

Sie nehmen zur Kenntnis und verstehen, dass wir und/oder Verbundene Unternehmen in keinem Fall die Rolle einer EU-Verantwortlichen übernehmen werden. Sofern wir der Ansicht sind, dass wir / Verbundene Unternehmen die Verantwortung einer EU-Verantwortlichen übernehmen würden oder wir / Verbundene Unternehmen eine solche Verantwortung übernommen haben, sind wir berechtigt, die Erfüllungsdienstleistung jederzeit zu beenden und von Ihnen eine vollständige Entschädigung für alle Verluste, Verbindlichkeiten und Gebühren zu verlangen.

7. LAGERUNG UND INVENTUR

7.1 Wir erbringen in den Fulfillment-Centern Lagerhaltungs-Dienstleistungen nach Maßgabe der Beschreibung und Bedingungen dieser AGB und den entsprechenden einschlägigen Vorgaben, die auf der Plattform abrufbar sind.

7.2 Wenn wir Ihnen gegenüber Lagerhaltungs-Dienstleistungen erbringen, müssen Sie sicherstellen, dass Ihre gewerbliche Tätigkeit gesetzlich zulässig ist, die Artikel den Anforderungen der Käufer/Empfänger, dieser AGB, sowie den Qualitäts- und Sicherheitsbestimmungen der Import- und Exportländer entsprechen, die einschlägigen gewerblichen Bestimmungen sowie Lizenzbestimmungen der entsprechenden Länder eingehalten werden, und dass importierte Artikel oder Artikel, die exportiert werden sollen, den deklarierten Informationen entsprechen. Sie haften alleine für die Einhaltung der vorstehenden Verpflichtungen. Für jegliche Schäden wegen Nichteinhaltung der vorstehenden Verpflichtungen sind Sie ausschließlich alleine verantwortlich. Sie übernehmen die volle Verantwortung für die Artikel, insbesondere haften Sie allein nach den für die Artikel

einschlägigen Gesetzen, Vorschriften und Normen. Darüber hinaus stellen Sie uns – sofern erforderlich – bedingungslos von der Verantwortung/Haftung für die Artikel frei.

- 7.3 Die Größe, Maße und das Gewicht Ihrer Artikel und/oder Sendungen dürfen die auf der Plattform angegebenen Höchstgrenzen für die Lagerung nicht überschreiten. Bei einem Verstoß Ihrerseits gegen diese Vorgaben behalten wir uns nach eigenem Ermessen die Ausübung der in Ziffer 6.6.1 dieser AGB aufgeführten Rechte vor.
- 7.4 Sobald Sie sich mindestens [30 (dreißig)] Tage mit der Gesamtvergütung im Rückstand befinden, sind wir dazu berechtigt, unsere Forderungen aus der Erbringung der Fulfillment-Dienstleistungen im Rahmen der gesetzlich zulässigen Bestimmungen mittels Pfand- und Zurückbehaltungsrechten zu sichern. Wir sind berechtigt, die weitere Erbringung der Dienstleistungen einschließlich der Auslieferung der eingelagerten Waren einzustellen. Unsere Pfandrechte können nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ausgeübt werden, wobei zwischen der Androhung des Verkaufs und dem tatsächlichen Verkauf der Pfandgegenstände mindestens eine (1) Woche liegen muss.
- 7.5 Sie allein sind dafür verantwortlich, genaue Aufzeichnungen über die an ein Fulfillment-Center gelieferten und dort ggf. noch eingelagerten Artikel zu führen. Unsere Aufzeichnungen dienen lediglich der Erleichterung der Auftrags Erfüllung und entbinden Sie nicht von Ihrer eigenen Verantwortung. Wir übernehmen keine Haftung für etwaige Unrichtigkeiten oder Fehler der uns zur Verfügung gestellten oder von gespeicherten Daten. Sofern dies für die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben notwendig ist, werden wir in Abstimmung mit dem Fulfillment-Center zweimal pro Jahr eine Inventur im Fulfillment-Center durchführen.
- 7.6 Wir dürfen die Artikel jederzeit auf eigene Kosten in ein anderes Fulfillment-Center verbringen.
- 7.7 Wir und die von uns beauftragten Dienstleister sind nicht verpflichtet, Dienstleistungen für das Haltbarkeitsmanagement zu erbringen und werden diese auch nicht übernehmen. Weder wir noch die Dienstleister werden Beschwerden, Streitigkeiten oder Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit dem Haltbarkeitsmanagement entgegen nehmend und /oder bearbeiten, insbesondere keine Beschwerden, Streitigkeiten oder Gerichtsverfahren, die von Ihnen oder von einem Käufer/Empfänger/anderen Dritten eingereicht werden.
- 7.8 Sie sind allein verantwortlich für das Haltbarkeitsmanagement der Artikel und für die Beilegung von Beschwerden, Streitigkeiten und Gerichtsverfahren, die von Ihnen oder einem Käufer/Empfänger/einem anderen Dritten in Bezug auf die Haltbarkeit der Artikel eingereicht werden, und verpflichten sich, uns und die Dienstleister schadlos zu halten und von jeglichen diesbezüglichen Verlusten, Verbindlichkeiten oder Schäden freizustellen.

8. AUFLIEFERUNG

8.1 Zustellung an die Empfänger

Im Rahmen der Erbringung der Fulfillment-Dienstleistung organisieren wir die Zustellung von Sendungen durch ein Logistikunternehmen an den in der Bestellung angegebenen Empfänger. Die Art und Weise der Zustellung wird auf der Plattform näher beschrieben.

8.2 Vorgaben für die Zustellung

8.2.1 Etwaige Vorgaben für das Handling und die Zustellung der Artikel müssen in der Bestellung, der Sendungsverfolgungsnummer und sonstigen relevanten Dokumenten spezifiziert werden. Die Artikel müssen für den Versand geeignet sein. Sie sind verpflichtet sicherzustellen, dass die Artikel gemäß den auf der Plattform angegebenen Vorgaben gekennzeichnet, adressiert und ordnungsgemäß (vor-) verpackt wurden, sodass ein sicheres Handling und eine Zustellung nach Maßgabe der geltenden Gesetzen gewährleistet ist.

8.2.2 Die Größe, die Maße und das Gewicht Ihrer Artikel und/oder Sendungen dürfen die im Verkäufer-Handbuch angegebenen Vorgaben nicht überschreiten und Sie akzeptieren die Ergebnisse der Messung betreffend die tatsächliche Größe, Dimension und Gewicht zum Zeitpunkt der Erbringung des Services. Bei einem Verstoß gegen diese Vorgaben sind wir berechtigt, nach eigenem Ermessen die uns gem. Ziffer 6.6.1 dieser AGB zustehenden Rechte auszuüben.

8.2.3 Die Logistikdienstleister können ggf. eigene Vorgaben und Beschränkungen für die Zustellung der Artikel aufstellen. Bitte berücksichtigen Sie die hierzu auf der Plattform bereitgestellten Informationen. Im Übrigen gibt es bestimmte Artikel oder Orte, für die wir unsere Leistungen nicht anbieten.

8.3 **Zustellfristen und -termine**

Der Versandzeitpunkt von Artikeln ist davon abhängig, zu welchem Zeitpunkt die Bestellung bei uns eingeht. Wir werden uns nach besten Kräften bemühen, die Artikel innerhalb der für die entsprechende Lieferart angegebenen Fristen zuzustellen. Die Einhaltung der Fristen wird allerdings nicht garantiert; die Fristen sind lediglich Anhaltspunkte für die voraussichtliche Versanddauer. Wir haften nicht für etwaige Schäden oder Verluste, die durch eine spätere Zustellung entstehen. Sofern schriftlich nicht etwas anderes vereinbart wird, liegt es in unserem Ermessen, die Art und Weise des Transports auszuwählen oder den Versand durch Dienstleister erbringen zu lassen. So kann es z.B. vorkommen, dass Artikel einer einzelnen Bestellung in einer oder in mehreren Sendungen versandt werden.

8.4 **Sendungsverfolgung**

Die Zustellung von ausgehenden Sendungen im Rahmen der Erbringung von Fulfillment-Dienstleistungen erfolgt mit Sendungsverfolgung oder Zustellnachweis. Die Sendungsverfolgung ist weder automatisch noch notwendigerweise in unserem Service enthalten, auch wenn dieser zuvor bereits einmal enthalten war. Für die Richtigkeit und Häufigkeit der uns von den Logistikdienstleistern zur Verfügung gestellten Sendungsverfolgungsdaten übernehmen wir keine Gewähr.

8.5 **Auslieferung an den angegebenen Empfänger**

Sie sind verpflichtet, uns unverzüglich alle Informationen hinsichtlich der Lieferadresse und etwaige Änderungen mitzuteilen, indem Sie diese Informationen auf unserer Plattform bereitstellen oder uns erlauben, diese Informationen von den unterstützten E-Commerce-Plattformen/Webseiten abzurufen. Wenn der Empfänger die Annahme des Artikels verweigert oder die von Ihnen angegebene Adresse des Empfängers nicht korrekt ist, wird mit den Artikeln nach Maßgabe von Ziffer 8.6 dieser AGB verfahren. Die für solche Artikel gezahlte Vergütung

wird nicht erstattet. Sie tragen darüber hinaus alle durch die Rücksendung entstehenden zusätzlichen Kosten.

Die von uns mit der Zustellung beauftragten Dienstleister müssen für jede Sendung mindestens einen Zustellversuch unternehmen. Bei jedem Zustellversuch wird versucht, die Sendung an der angegebenen Adresse zuzustellen; die Zustellung der Sendung an eine bestimmte Person ist nicht geschuldet. Wir haften nicht dafür, dass die angegebene Adresse falsch oder ungenau ist; es obliegt sowohl Ihnen als auch dem vorgesehene Empfänger sicherzustellen, dass die Sendung angenommen und die Annahme bestätigt werden kann.

Ist der Zustellungsversuch erfolglos und fallen zusätzliche Aufwendungen für den Transport der Sendung an, wird die für die Auslieferung gezahlte Vergütung nicht erstattet. Darüber hinaus sind wir berechtigt, für die Änderung der Zustelladresse eine Vergütung zu verlangen. Ferner sind wir berechtigt, eine der folgenden Zustellalternativen zu wählen, sofern uns dies unter den gegebenen Umständen zweckmäßig erscheint:

- (a) Zustellung der Sendung an eine alternative Adresse in der Nähe der angegebenen Lieferadresse;
- (b) Abstellen der Sendung an oder an einem Ort in der Nähe der Lieferadresse, wobei es sich um einen Ablageort handeln muss, den der von uns mit dem Versand beauftragte Dienstleister als sicher erachtet, z.B. bei einem Nachbarn;

Der Dienstleister benachrichtigt den angegebenen Empfänger darüber, dass die Zustellung an einem anderen Ort erfolgt ist. Sollte sich der angegebene Empfänger – sofern erforderlich – nicht mit uns in Verbindung setzen, um eine Zustellung an einem anderen Ort zu vereinbaren, wird die Sendung auf Ihre Kosten an das Fulfillment-Center zurückgesandt.

8.6 Rücksendung wegen Unzustellbarkeit

Sofern eine Sendung an das Fulfillment-Center zurückgesandt wird, werden die Artikel wieder im Fulfillment Center eingelagert und zur Abwicklung einer anderen Bestellung über die gleichen Artikel verwendet. Derartige Artikel stehen weiterhin in Ihrem Eigentum; wir tragen insoweit keinerlei Risiken. Sollten wir die Artikel für die Wiedereinlagerung im Fulfillment Center für ungeeignet halten, werden wir die Artikel auf Ihre Kosten an Sie zurücksenden. Sie haben alle Steuern, Abgaben und sonstige zusätzliche Kosten zu tragen, die durch eine solche Rücksendung entstehen.

9. VERGÜTUNG UND ZAHLUNGSPFLICHTEN

9.1 VERGÜTUNG

Sie sind verpflichtet, uns die für die Erbringung der Fulfillment-Dienstleistungen und der Mehrwertdienste nach Maßgabe dieser AGB geschuldete Vergütung zu zahlen. Wir erbringen die Fulfillment-Dienstleistungen ausschließlich gegen Zahlung der entsprechenden Vergütung und behalten uns das Recht vor, die Erbringung unserer Dienstleistungen einzustellen, wenn Sie die Vergütung nicht bezahlen. Sämtliche im Zusammenhang mit diesen AGB anfallende Vergütungen sind ohne Abzug zur Zahlung fällig. Zur Aufrechnung oder zur Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts sind sie nicht berechtigt, es sei denn, dass wir eine

entsprechende Vereinbarung getroffen haben, die Gegenforderung von uns anerkannt oder rechtskräftig festgestellt wurde.

Die Höhe der Vergütung berechnet sich nach der bei Durchführung der Transaktion jeweils gültigen Preisliste. Wir sind berechtigt, die Abmessungen und/oder das Gewicht, die wir am Ende des Ausgangsprozesses gemessen haben, als Grundlage für die Berechnung der Vergütung für die Dienstleistungen zu verwenden. Wir behalten uns das Recht vor, die Vergütung für zukünftige Bestellungen unter Einhaltung einer Ankündigungsfrist zu ändern.

9.2 **Rechnung und Bezahlung**

Sie erhalten von uns in den ersten sieben (7) Kalandertagen des jeweils folgenden Monats eine Rechnung. In dieser Rechnung werden alle Fulfillment-Dienstleistungen, die Sie in dem Monat vor dem Rechnungsdatum in Anspruch genommen haben, sowie die Vergütung für andere Dienstleistungen abgerechnet.

Wir sind berechtigt, die Zahlungsbedingungen des Kunden (nachstehend Bedingungen a oder Bedingungen b) entsprechend Ihrem Kontoguthaben und den tatsächlichen Gegebenheiten nach Ihrer Registrierung und Überprüfung anzupassen. Wir behalten uns das Recht der endgültigen Auslegung dieser Zahlungsbedingungen vor.

(a) Vorkasse (Top-up)

Wir akzeptieren die auf der Plattform verfügbare Zahlungsmethode Top-up in Verbindung mit Ihrer Nutzung unseres Fulfillment-Services. Sie müssen einen bestimmten Betrag auf Ihr Konto einzahlen, der der geschätzten Servicegebühr für die in Anspruch zu nehmenden Dienstleistungen entspricht.

Alle Servicegebühren werden Ihrem Konto nach den jeweils gültigen Tarifen und Standards für Servicegebühren in Rechnung gestellt.

Ein geschätzter Kostenvoranschlag wird während des Bestellvorgangs angezeigt. Indem Sie eine Bestellung aufgeben, erklären Sie sich mit dem von der Plattform im vorgenannten Bestellvorgang für die Sendung angegebenen Kostenvoranschlag einverstanden. Nachdem Sie eine solche Bestellung aufgegeben haben, können wir den angegebenen Betrag auf Ihrem Konto einfrieren, der alle Servicegebühren abdeckt.

Vorbehaltlich einer Benachrichtigung an Sie und Ihrer Zustimmung zu der vorgenannten Abtretung kann ein Teil oder die gesamte verbleibende Einzahlung auf Ihrem Konto bei uns auf das Konto des betreffenden verbundenen Unternehmens übertragen werden, um es für fällige Gebühren zu verwenden.

(b) Zahlung nach wöchentlicher Abrechnung

Wir stellen Ihnen jede Woche eine Abrechnung aus, die innerhalb von 7 Kalendertagen zu begleichen ist. Ist diese Frist überschritten, kommen Sie in Zahlungsverzug.

9.3 Umsatzsteuer, Quellensteuer

- (a) Die von uns in Rechnung gestellte Vergütung sowie die Vergütung für Zusatzleistungen versteht sich ohne Umsatzsteuer (netto). Sofern Umsatzsteuer anfällt, wird sie zusätzlich zum Netto-Rechnungsbetrag in Rechnung gestellt. Sie sind allein für die von den Steuerbehörden erhobene Umsatzsteuer verantwortlich, die auf die von uns erbrachten Fulfillment-Dienstleistungen entfällt, unabhängig davon, ob die Umsatzsteuer in den Rechnungen ausgewiesen ist oder nicht. Sofern wir selbst zur Abführung eines Teils oder der gesamten Umsatzsteuer verpflichtet sind, müssen Sie uns diese Umsatzsteuer erstatten.
- (b) Sofern das anwendbare Recht vorschreibt, dass von dem von Ihnen zu zahlenden Betrag ein bestimmter Betrag als Steuer, Abgabe oder Gebühr einzubehalten ist, erhöht sich der an uns zu zahlende Betrag um den nach anwendbarem Recht einzubehaltenden Betrag, so dass wir den Betrag erhalten, der dem Betrag entspricht, den wir erhalten hätten, wenn ein solcher Einbehalt nicht vorzunehmen gewesen wäre. Sie sind in einem solchen Fall verpflichtet, etwaige Steuern, Abgaben oder Gebühren einzubehalten, nach Maßgabe des anwendbaren Rechts an die zuständige Steuerbehörde abzuführen, und uns dies durch Vorlage eines entsprechenden Belegs zu nachzuweisen. Wir werden uns im Vorwege mit Ihnen dazu abstimmen, ob hinsichtlich unserer Leistungen ein solcher Abzug oder eine solcher Einbehalt vorzunehmen ist und werden uns – sollte dies der Fall sein – gemeinsam mit Ihnen darum bemühen, die Quellensteuer möglichst gering zu halten.
- (c) Sofern die Fulfillment-Dienstleistungen umsatzsteuerpflichtig sind, haben Sie uns nach Zugang einer den umsatzsteuerlichen Vorgaben entsprechenden (Ihnen den Vorsteuerabzug ermöglichenden) Rechnung den Bruttobetrag zu zahlen (d.h. Vergütung zuzüglich der jeweiligen Umsatzsteuer). Dies gilt nicht, sofern das Reverse-Charge-Verfahren zur Anwendung kommt.
- (d) Sofern das Reverse-Charge-Verfahren zur Anwendung kommt, d.h. wenn die Erbringung der Fulfillment-Dienstleistungen umsatzsteuerpflichtig ist und Sie die Umsatzsteuer an die für Sie zuständigen Steuerbehörden abführen müssen, sind Sie zur Abführung der Umsatzsteuer an die Steuerbehörden verpflichtet. In diesem Fall stellen wir eine Rechnung aus, die den gesetzlichen Anforderungen entspricht und insbesondere Ihre Steuerschuld als Leistungsempfänger ausweist.
- (e) Im Rahmen Ihrer gesetzlichen und steuerrechtlichen Verpflichtungen sind Sie verpflichtet, uns alle erforderlichen Informationen zur Verfügung stellen, insbesondere Ihre gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer.

- (f) Sofern die von Ihnen angegebenen Informationen falsch, veraltet oder ungültig sind, behalten wir uns das Recht vor, Ihnen die angefallene aber noch nicht abgeführte Umsatzsteuer in Rechnung zu stellen.
- (g) Sie sind stets für die Abführung aller Steuern, Zölle und sonstigen Abgaben verantwortlich, die im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Fulfillment-Dienstleistungen anfallen.

9.4 **Folgen des Zahlungsverzuges**

a) **Verzugszinsen**

Wenn Sie mit Zahlungen an uns in Verzug geraten, haben wir das Recht, die Erbringung unserer Fulfillment-Dienstleistungen teilweise oder vollständig auszusetzen und Ihnen Zinsen auf den rückständigen Betrag in Rechnung zu stellen. Der Verzugszins beträgt neun (9) Prozentpunkte über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank. Diese Zinsen werden auf täglicher Basis ab Eintritt des Verzugs bis zur vollständigen Zahlung des rückständigen Betrags berechnet. Sie sind dazu verpflichtet, die Zinsen gemeinsam mit allen rückständigen Beträgen zu begleichen.

b) **Ablehnung von Aufträgen zur Erbringung unserer Fulfillment-Dienstleistungen**

Wenn Sie die Rechnungen nicht spätestens bei Eintritt der Fälligkeit begleichen, sind wir dazu berechtigt, die Annahme weiterer Aufträge für Fulfillment-Dienstleistungen zu verweigern, bis Sie die rückständigen Beträge bezahlt haben. Wenn Sie die Zahlung nicht fristgerecht leisten, können wir die Dienste eines externen Inkassobüros in Anspruch nehmen. Unter diesen Umständen geben wir ggf. Ihre persönlichen Daten in Übereinstimmung mit unserer Datenschutzrichtlinie an Dritte weiter.

c) **Weitere Rechte im Falle einer verspäteter Zahlung oder Nichtzahlung**

Uns steht ein Pfandrecht an Ihren sich in unserem Besitz befindlichen Artikeln nebst den dazugehörigen Dokumenten zu, wobei der Umfang des Pfandrechts betragsmäßig auf die Summe der uns von Ihnen geschuldeten Beträge begrenzt ist.

10. **HAFTUNGSBEGRENZUNG**

10.1 **Haftung im Zusammenhang mit der Lagerung**

- a) Im Fall des Verlusts oder der Beschädigung von Artikeln, die in unserem Fulfillment-Center eingelagert sind (nachfolgend "**Lagerschaden**" genannt) leisten wir Ersatz für den tatsächlichen Verlust oder Schaden nach Maßgabe der Bestimmungen dieser AGB, soweit sie nicht gegen zwingenden Vorschriften verstoßen (insbesondere in Hinblick auf das Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen).
- b) Wir entschädigen Sie für den tatsächlichen Verlust oder Schaden nach Maßgabe der in diesen AGB festgelegten Bestimmungen. Unsere Haftung für einen Lagerschaden beschränkt sich (i) (a) auf den in der Zollanmeldung oder zollamtlichen Zertifikaten deklarierten Wert des Artikels oder (b) bei lokal erworbenen Waren auf den Kaufpreis oder (c) falls keine ausreichenden Informationen zur Bestimmung des Werts des Artikels vorliegen auf einen durchschnittlichen von uns festzulegenden Wert, oder (ii) auf [EUR 100] pro Artikel; maßgeblich ist jeweils der niedrigere Wert.

- c) Sie sind verpflichtet, uns die für die Berechnung der Entschädigung für Lagerschäden notwendigen Unterlagen zur Verfügung zu stellen, wie beispielsweise die Einkaufsrechnung oder zollamtliche Dokumente.
- d) Wir entschädigen den tatsächlichen Verlust oder die Beschädigung des/der hochwertigen Artikel(s) gemäß den in diesen AGB festgelegten Bestimmungen. Unsere Haftung für einen Lagerschaden beschränkt sich auf den Betrag (i) (a) des in den Zollabfertigungsdokumenten oder -bescheinigungen angegebenen Wertes des hochwertigen Artikels oder (b) des Einkaufspreises für das vor Ort gekaufte Inventar oder (c) wenn keine ausreichenden Informationen zur Berechnung des Wertes des Artikels vorliegen, sind wir berechtigt, einen Wert gemäß dem vom Unternehmen angegebenen Durchschnittswert der hochwertigen Artikels zuzuweisen, oder (ii) auf [500 EUR] pro Artikel, je nachdem, welcher Betrag niedriger ist.

10.2 Haftung im Zusammenhang mit der Lieferung

- a) Wenn Sie sich für die Standard-Fulfillment-Service entscheiden, werden wir im Fall des Verlusts oder der Beschädigung eines Artikel im Rahmen unseres Leistungsumfangs gemäß 2.9 ("**Transportschaden**") diesen Verlust oder Schaden nach den Bestimmungen dieser AGB ersetzen, soweit sie nicht zwingenden gesetzlichen Regelungen widersprechen, und die Vergütung für die Erbringung der Fulfillment-Dienstleistung zurückerstatten. Wenn Sie die Economy-Fulfillment-Services wählen, leisten wir keinen Ersatz.
- b) Wir entschädigen Sie für den tatsächlichen Verlust oder Schaden nach Maßgabe der in diesen AGB festgelegten Bestimmungen. Unsere Haftung für einen Transportschaden beschränkt sich (i) (a) auf den in der Zollanmeldung oder zollamtlichen Zertifikaten deklarierten Wert des Artikels oder (b) bei lokal erworbenen Waren auf den Kaufpreis oder (c) falls keine ausreichenden Informationen zur Bestimmung des Werts des Artikels vorliegen auf einen durchschnittlichen von uns festzulegenden Wert, oder (ii) auf [EUR 100] pro Artikel; maßgeblich ist jeweils der niedrigere Wert.
- c) Soweit dies nach geltendem Recht zulässig ist, ist unsere Haftung für den Verlust oder die Beschädigung von Artikeln aufgrund eines Transportschadens auf höchstens [EUR 100] pro ausgehender Sendung beschränkt.
- d) Sie sind verpflichtet, uns die für die Berechnung der Entschädigung für Transportschäden notwendigen Unterlagen zur Verfügung zu stellen, wie beispielsweise die Einkaufsrechnung oder zollamtliche Dokumente.
- e) Wir leisten Ersatz für den tatsächlichen Verlust oder die Beschädigung von hochwertigen Artikeln gemäß den in diesen AGB festgelegten Bestimmungen. Unsere Haftung für einen Lieferschaden beschränkt sich auf den Betrag (i) (a) des in den Zollabfertigungsdokumenten oder -bescheinigungen angegebenen Wertes des Artikels oder (b) bei lokal gekauftem Inventar auf den Einkaufspreis oder (c) wenn keine ausreichenden Informationen zur Berechnung des Wertes des Artikels vorliegen, sind wir berechtigt, einen Wert gemäß dem vom Unternehmen angegebenen Durchschnittswert hochwertiger Produkte zuzuweisen, oder (ii) auf [500 EUR] für ausgehende Sendungen, je nachdem, welcher Betrag niedriger ist.

10.3 Haftungsausschluss

In den folgenden Fällen leisten wir keinen Ersatz:

- (a) Für Artikel, die verloren gehen oder beschädigt werden, bevor sie bei unserem Fulfillment- Center angeliefert werden;
- (b) für Artikel, die ohne unser Verschulden oder das Verschulden der Dienstleister während des Wareneingangsprozesses verloren gehen oder beschädigt werden, einschließlich geringfügiger Schäden, die durch den Poststempel, Stempelabdrücke und Notizen sowie durch Werbestempel auf den Artikeln und andere ähnliche Zeichen oder Notizen verursacht wurden;
- (c) für Artikel, die nach der Ablieferung an den Käufer/Empfänger verloren gegangen sind oder beschädigt wurden;
- (d) für Verbotene Artikel;
- (e) für Unsichere Artikel ohne Sicherheitsdatenblatt oder andere vom Dienstleister geforderte Dokumente;
- (f) für Artikel, deren Haltbarkeit abgelaufen ist;
- (g) soweit gesetzlich zulässig, haften wir nicht für etwaige Verluste, Schäden, Verzögerungen, Fehl- oder Nichtlieferungen sowie Fehl- oder Nichtinformationen, sofern dies ganz oder teilweise auf die Beschaffenheit des Artikels, einschließlich etwaiger Mängel, Eigenschaften oder ihnen inhärenter Gefahren zurückzuführen ist;
- (h) Wenn Sie es vorsätzlich oder fahrlässig versäumen, Informationen gemäß unseren Anforderungen, die (lokalen) Gesetzen und Vorschriften bereitzustellen oder zu aktualisieren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die CE-Kennzeichnung, Angaben zu EU-Verantwortlichen, Zusicherungen und Garantien usw., die in der MSR (EU) 2019/1020 gefordert werden.
- (i) für den Verlust oder die Beschädigung eines Artikels, sofern die äußere Verpackung im Zeitpunkt der Ablieferung im Wesentlichen unbeschädigt oder grundsätzlich intakt war und der Artikel von Ihnen oder nach Ihren Vorgaben verpackt wurde;
- (j) für jeden Verlust oder jede Beschädigung eines Artikels, der während einer Kontrolle von staatlichen Stellen verursacht wurde;
- (k) reine Verpackungsschäden
- (l) sofern Sie Ersatzansprüche uns gegenüber nicht innerhalb von [dreißig (30)] Tagen ab Kenntnis über den Eintritt eines Schadensfalls geltend machen;
- (m) sofern Artikel durch Höhere Gewalt verloren gegangen oder beschädigt worden sind.

10.4 Ergänzende Haftungsbestimmungen

10.4.1 Mit Annahme des Artikels durch den Empfänger geht die Gefahr des Verlustes, der Verschlechterung, der Verunreinigung, der Beschädigung und jede sonstige für den Artikel bestehende Gefahr auf den Empfänger über. Wir übernehmen keine Haftung für die im Besitz des Empfängers befindlichen Artikel.

10.4.2 Soweit sich aus diesen AGB nichts anderes ergibt, haften wir nach den gesetzlichen Bestimmungen.

- 10.4.3 Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht, wenn die jeweiligen Schäden auf einer Handlung oder Unterlassung von uns, des Logistikdienstleisters oder eines unserer Erfüllungsgehilfen beruhen, die vorsätzlich auf die Herbeiführung des Schadens gerichtet waren oder grob fahrlässig und in dem Bewusstsein begangen wurden, dass sie geeignet waren, die Schäden herbeizuführen.
- 10.4.4 Sofern wir im Fall der Geltendmachung eines Schaden für einen Teil der Sendung oder die gesamte Sendung den Schaden durch Zahlung eines Betrages ersetzen, der mindestens dem Verkaufspreis oder dem Wiederbeschaffungswert des betroffenen Artikels entspricht, steht uns das Eigentum an dem beschädigten Artikel zu und wir sind berechtigt, über den Artikel frei zu verfügen.
- 10.4.5 Es ist nicht beabsichtigt, unsere Haftung Ihnen gegenüber für solche Fällen auszuschließen oder zu beschränken, in denen dies gegen das Gesetz verstoßen würde. Dies gilt insbesondere für die Haftung für den Fall der Verletzung von Leib oder Leben, die entweder (a) durch unser Verschulden oder das Verschulden unserer Mitarbeiter, Bevollmächtigten oder Subunternehmer oder (b) durch Betrug oder arglistige Täuschung verursacht wurde.
- 10.4.6 Sofern wir eine Verpflichtung aus diesen AGB verletzen, die nicht unter Ziffer 10.1 oder Ziffer 10.2 fällt und die nach diesen AGB von wesentlicher Bedeutung ist (Kardinalpflicht), ist unsere Haftung auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden beschränkt, wobei die jeweilige Haftung für Lagerung, Transport und sonstige ergänzende Leistungen jeweils separat ist – und zwar auch dann, wenn mehrere Arten von Leistungen beauftragt werden. Für jede Vertragsverletzung beträgt unsere Gesamthaftung maximal [die uns von Ihnen für die jeweilige von der Vertragsverletzung direkt betroffene Art von Leistungen in den 12 Monaten vor der Vertragsverletzung insgesamt gezahlte Vergütung]. Die vorstehende Regelung gilt nicht für Fälle der schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit oder in Fällen, in denen eine zwingende Einstandspflicht besteht, insbesondere bei einer Einstandspflicht im Rahmen einer von uns abgegebenen Garantie.
- 10.4.7 Im Übrigen schließen wir hiermit jede weitergehende Haftung aus, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem Besitz der Artikel, ihrer Lagerung oder ihrer Auslieferung durch uns oder die Dienstleister ergeben könnte.
- 10.5 **Fristen** – Etwaige Ansprüche wegen des Verlusts oder der Beschädigung eines Artikels müssen per E-Mail bei der Abteilung Fulfillment-Dienstleistungen [DE.Fulfillment@orangeconnex.com] innerhalb von [dreißig (30)] Tagen ab dem Zeitpunkt geltend gemacht werden, an dem Sie von dem Verlust oder Schaden Kenntnis erlangen. Geschieht dies nicht, haften wir Ihnen insoweit nicht.
- 10.6 **Höhere Gewalt** - Wir übernehmen keine Haftung oder Verantwortung für Höhere Gewalt, sofern es hierdurch bei der Erfüllung unserer Verpflichtungen aus diesen AGB und/oder bei der ordnungsgemäßen Abwicklung von Bestellungen zu Verzögerungen oder Behinderungen kommt. Wenn Höhere Gewalt uns an der Erfüllung unserer Leistungsverpflichten aus diesen AGB und/oder an der Abwicklung einer Bestellung hindert, werden wir Sie schnellstmöglich darüber informieren.

Im Fall Höherer Gewalt sind unsere Verpflichtungen aus diesen AGB vorübergehend ausgesetzt und die Frist für die Erfüllung unserer Verpflichtungen wird um den Zeitraum der Dauer der Höheren Gewalt verlängert. Wir stimmen mit Ihnen einen neuen Abhol- oder Liefertermin ab, sobald die Höhere Gewalt nicht mehr besteht.

11. NICHTERFÜLLUNG IHRER VERPFLICHTUNGEN

Wenn Sie Ihre Verpflichtungen aus diesen AGB nicht erfüllen und dies uns an der Erfüllung unserer Leistungspflichten hindert (z.B. unsachgemäße Verpackung, ungenaue Angabe der Lieferadresse, Nichtzahlung oder verspätete Zahlung der Vergütung usw.), sind wir berechtigt, folgende Maßnahmen zu ergreifen:

- 11.1 Wir haben – unbeschadet anderer Rechte – das Recht, die Erbringung unserer Fulfillment-Dienstleistungen auszusetzen und Ihre Vertragsverletzung als Ursache dafür anzusehen, dass wir an der Erfüllung unserer Verpflichtungen gehindert sind oder dass es bei der Erfüllung unserer Verpflichtungen zu Verzögerungen kommt.
- 11.2 Wir haben – unbeschadet anderer Rechte – das Recht, die Erbringung unserer Fulfillment-Dienstleistungen auszusetzen, bis Sie die Vertragsverletzung behoben haben. Wir dürfen Ihre Vertragsverletzung als Ursache dafür behandeln, dass wir an der Erfüllung unserer Verpflichtungen gehindert sind oder dass es bei der Erfüllung unserer Verpflichtungen zu Verzögerungen kommt.
- 11.3 Wir übernehmen keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden, die Ihnen aufgrund Ihrer Pflichtverletzung entstehen.
- 11.4 Sie sind verpflichtet, uns den aufgrund Ihrer Pflichtverletzung entstehenden direkten und indirekten Schaden zu ersetzen.

12. HAFTUNGSFREISTELLUNG

12.1 Sie sind verpflichtet, uns, unsere Verbundenen Unternehmen (einschließlich ihrer Geschäftsführer, Angestellten, Vertreter und leitenden Angestellten) sowie unsere Dienstleister von allen uns entstehenden, drohenden oder zukünftigen Ansprüchen, Schäden, Kosten, Schadenersatzansprüchen, Aufwendungen und Verlusten freizustellen und schadlos zu halten, soweit sie darauf beruhen, dass:

- (a) Sie die Bestimmungen dieser AGB tatsächlich oder vermeintlich verletzen (insbesondere durch Lieferung von Verbotenen Artikeln oder Unsicheren Artikeln mit oder ohne Vorlage eines Sicherheitsdatenblatts, Nichtvorlage aller für die Zollanmeldung erforderlichen Dokumente und Informationen, Angabe einer falschen oder ungenauen Adresse, unsachgemäße Verpackung, unsachgemäße CE-Kennzeichnung, Verletzung von gewerblichen Schutzrechten oder anderen Rechte Dritter usw.);
- (b) Sie gegen die im Verkäufer-Handbuch festgelegten Servicebedingungen oder die auf der Plattform veröffentlichten Vergütungsübersichten verstoßen;

- (c) Ihre Artikel die Ursache für solche Ansprüche, Schäden, Kosten, Schadenersatzansprüche, Aufwendungen oder Verluste sind bzw. sie damit im Zusammenhang stehen;
- (d) solche Ansprüche, Schäden, Kosten, Schadenersatzansprüche, Aufwendungen oder Verluste aus oder im Zusammenhang mit der Auslieferung Ihrer Artikel verursacht werden; und
- (e) wir für Steuern haftbar gemacht werden, für die Sie verantwortlich sind; dies gilt aus Gründen der Klarstellung auch für indirekte Steuern.

13. VERTRAULICHKEIT

- 13.1 Alle Informationen in Hinblick auf unsere Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, Informationen, Pläne, Produkte usw., die Ihnen zugänglich gemacht werden, sind vertraulich zu behandeln und dürfen ohne unsere schriftliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben oder für andere Zwecke als für die Durchführung des Vertrages nach Maßgabe dieser AGB verwendet werden. Andernfalls haften Sie alleine für den gesamten entstehenden Schaden.
- 13.2 Sie dürfen weder Informationen über Incentives, noch Informationen über die Art und Weise der Zusammenarbeit oder sonstige Informationen, die Sie durch die Nutzung unserer Fulfillment-Dienstleistungen gewonnen haben an Dritte weitergeben; andernfalls sind wir berechtigt, Schadenersatz für die von Ihnen verursachten wirtschaftlichen Verluste zu fordern (insbesondere für Rechtsverfolgungskosten, Reisekosten und sonstige Schäden). Sie müssen uns in einem solchen Fall innerhalb der von uns gesetzten Frist entschädigen.
- 13.3 Für die Zwecke der Erbringung unserer Fulfillment-Dienstleistungen sind wir berechtigt, Daten und Informationen (insbesondere die Verkaufs- und Lieferübersichten sowie den Warenbestand) über die zugrundeliegenden Transaktionen bei den von uns unterstützten E-Commerce-Plattformen und den Dienstleister abzufragen und zu speichern; dies gilt auch für geschützte und vertrauliche Informationen. Ferner sind wir berechtigt, Ihre Nutzerdaten (insbesondere Tracking-Nummern, Tracking-Ereignisse, Ihren Status), die während Ihrer Nutzung unserer Fulfillment-Dienstleistungen entstehen, an unsere Verbundenen Unternehmen, Partner und/oder Dienstleister weiterzugeben und zu verarbeiten. Wir sind nicht verpflichtet sicherzustellen, dass der Empfänger die Informationen vertraulich behandelt und daher haften auch nicht für den Missbrauch oder die Offenlegung durch den Empfänger.

14. DATENSCHUTZ

- 14.1 Die Informationen, die Sie an uns übermitteln, können personenbezogene Daten enthalten, die dem Schutz der jeweils anwendbaren Datenschutzgesetze und -bestimmungen unterfallen. Wir bemühen uns, die Offenlegung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf dasjenige zu beschränken, was erforderlich ist, um unsere Leistungen erbringen zu können, Ihr Konto auf der Plattform zu verwalten, und soweit dies aufgrund gesetzlicher Vorschriften notwendig ist, einschließlich der Übermittlung der oben genannten Informationen an Dienstleister, Subunternehmen, Bevollmächtigte und zuständige Behörden, sowie für die Durchführung der

von den zuständigen Behörden vorgeschriebenen Datenexportprüfungen. Soweit dies gesetzlich zulässig ist, können wir für die oben genannten Zwecke personenbezogene Daten auch grenzüberschreitend übermitteln.

- 14.2 Alle uns zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten müssen ordnungsgemäß und rechtmäßig erfasst werden. Sie müssen dazu berechtigt sein, uns die personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke offenzulegen und stellen uns im Fall eines Verstoßes gegen diese Verpflichtung vollumfänglich von jeglicher sich daraus ergebender Haftung frei.

15. SCHUTZ GEWERBLICHER SCHUTZRECHTE

- 15.1 Die Artikel dürften weder Urheber-, Marken-, Patent- oder sonstige gewerbliche Schutzrechte, noch sonstige Gesetze der einzelnen Länder/Regionen verletzen. Andernfalls haften Sie uns für alle uns entstehenden Schäden, Verluste und rechtlichen Konsequenzen, die sich aus der Verletzung von gewerblichen Schutzrechten ergeben.
- 15.2 Ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung dürfen Sie unsere Marken, Logos, Handelsinformationen, Technologien und sonstigen Informationen weder nutzen oder verwenden noch kopieren.

16. VERTRAGSLAUFZEIT UND KÜNDIGUNG

- 16.1 Diese AGB gelten auf unbestimmte Zeit und könnte unter Einhaltung der üblichen Verfahren von beiden Parteien unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem (1) Monat zum Monatsende gekündigt werden.
- 16.2 Sie können die Inanspruchnahme der Fulfillment-Dienstleistungen jederzeit einstellen oder die Artikel ganz oder teilweise für die Durchführung der Fulfillment-Dienstleistungen sperren, indem Sie das hierfür auf der Plattform beschriebene Verfahren befolgen.
- 16.3 Darüber hinaus kann jede Partei diese AGB in den folgenden Fällen wie folgt kündigen:
- (a) sofern eine Partei eine Verpflichtung aus diesen AGB verletzt und diesen Verstoß nicht innerhalb von [vierzehn (14)] Tagen (sofern diese Frist angemessen ist) ab Zugang einer entsprechenden Aufforderung der anderen Partei zur Behebung des Verstoßes in der darin vorgesehenen Art und Weise geheilt hat, kann die andere Partei die Kündigung unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von [einem (1)] Monat zum Monatsende erklären;
 - (b) unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von [einem (1) Monat], sofern Ihnen ein Recht zur Kündigung zusteht, weil wir unseren Verpflichtungen nicht nachgekommen sind;
 - (c) durch Erklärung der Kündigung gegenüber der jeweils anderen Partei unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von [vierzehn (14)] Tagen, sofern die Handlungsfreiheit der kündigenden Partei durch Höhere Gewalt für mindestens [dreißig (30)] Tage beeinträchtigt wird; oder
 - (d) durch Erklärung der Kündigung gegenüber der jeweils anderen Partei unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von [einem (1)] Monat, sofern ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen der anderen Partei gestellt wurde oder die andere Vertragspartei zahlungsunfähig oder überschuldet ist oder offene Forderungen

bei Fälligkeit nicht mehr bezahlen kann, oder wenn in Bezug auf die andere Vertragspartei die Liquidation – vorausgesetzt, dass es sich um ein Unternehmen handelt – zu anderen Zwecken als einer Unternehmensumstrukturierung durchgeführt wird, oder wenn ein Treuhänder, vorläufiger Insolvenzverwalter oder Insolvenzverwalter bestellt wurde. Das Recht, aus wichtigem Grund außerordentlich zu kündigen bleibt hiervon unberührt.

- 16.4 Wenn Sie die Fulfillment-Dienstleistungen nicht mehr in Anspruch nehmen oder Artikel nicht mehr anbieten, stellen wir Ihnen Ihre bei uns verbliebenen Warenbestände zur Abholung auf eigene Kosten im Fulfillment-Center zur Verfügung.

17. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

17.1 Änderungen dieser AGB

Wir behalten uns das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern und werden Sie hierüber benachrichtigen, indem wir die geänderte Version der AGB auf der Plattform veröffentlichen oder Ihnen die geänderten AGB per E-Mail an die E-Mail-Adresse senden, die Sie bei uns hinterlegt haben. Die geänderten AGB treten spätestens [dreißig (30)] Tage nach dieser Mitteilung in Kraft. Wenn Sie die Fulfillment-Dienstleistungen weiterhin nutzen, bedeutet dies, dass Sie den geänderten AGB konkludent zustimmen und diese somit akzeptieren. Wenn Sie die geänderten AGB nicht akzeptieren, sind Sie dazu berechtigt, die geänderten AGB unverzüglich zu kündigen, bevor diese in Kraft treten.

17.2 Übertragung von Rechten aus diesen AGB

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Rechte und Pflichten aus diesen AGB auf ein anderes Verbundenes Unternehmen zu übertragen, wobei eine solche Übertragung Ihre Rechte oder unsere Pflichten aus diesen AGB nicht berührt. In diesem Fall werden wir Sie per E-Mail und durch eine öffentliche Ankündigung auf der Plattform über die Übertragung benachrichtigen. Eine solche Übertragung wird erst wirksam, wenn sie bereits öffentlich bekannt gegeben wurde. Sie sind nur dann berechtigt, Ihre Rechte bzw. Pflichten auf eine andere Person zu übertragen, wenn wir zu solch einer Übertragung schriftlich unser Einverständnis erklärt haben.

17.3 Salvatorische Klausel

Wenn und soweit einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein oder werden sollten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Unwirksame oder nichtige Bestimmungen dieser AGB sowie Vertragslücken werden durch solche Bestimmungen ersetzt bzw. ausgefüllt, die die Vertragsparteien vereinbart hätten, wenn Ihnen die Ungültigkeit, Vertragslücke oder Nichtigkeit bewusst gewesen wäre. Die neue Klausel muss dabei der wirtschaftlichen Intention der unwirksamen oder fehlenden Bestimmung entsprechen.

17.4 Vollständigkeit

In Hinblick auf den Vertragsgegenstand dieser AGB besteht unsere Vereinbarung mit Ihnen ausschließlich aus diesen AGB und allen ausdrücklich in Bezug genommenen Dokumenten, Klauseln und/oder Regeln (z.B. Bestellungen). Sie ersetzt alle ggf. bereits bestehenden

Vereinbarungen, Zusagen, Gewährleistungen, Garantien, Absichtserklärungen und Absprachen.

17.5 Unabhängigkeit

17.6 Wir sind ein unabhängiger Dienstleister, der für Sie Fulfillment-Dienstleistungen erbringt. Wir werden unter keinen Umständen als Ihr gesetzlicher Vertreter, Handelsvertreter, Joint Venture-Partner oder Mitunternehmer tätig. **Verzicht**

Weder Verzögerungen bei der Geltendmachung noch die Nichtgeltendmachung von Rechten, Befugnissen oder Rechtsbehelfen durch uns stellt einen Verzicht auf diese Rechte, Befugnisse oder Rechtsbehelfe dar. Die Geltendmachung einzelner Rechte, Befugnisse oder Rechtsbehelfe oder ihre teilweise Geltendmachung hindert uns nicht an ihrer weitergehenden Geltendmachung bzw. der Geltendmachung anderer Rechte, Befugnisse oder Rechtsbehelfe. Ein Verzicht durch uns ist nur wirksam, wenn und soweit er schriftlich und ausdrücklich erklärt wird.

17.7 Anwendbares Recht

Diese AGB sowie sämtliche Streitigkeiten und rechtlichen Auseinandersetzungen, die aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB, dem Vertragsgegenstand oder den Vertragsgrundlagen entstehen, unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Dies gilt auch für solche Streitigkeiten und rechtlichen Auseinandersetzungen ohne Bezug zu diesen AGB.

17.8 Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB, Bestellungen oder sonstigen Vereinbarungen, die wir im Zusammenhang mit der Erbringung von Fulfillment-Dienstleistungen getroffen haben, sind ausschließlich die Berliner Gerichte (Deutschland) zuständig.

17.9 Vorrang der deutschsprachigen Fassung

Diese AGB existieren sowohl in deutscher Sprache als auch in englischer Sprache. Bei Widersprüchen zwischen den beiden Fassungen geht die deutschsprachige Fassung vor.